



Faszien und Körperwahrnehmung

**Neueste Forschungs-Inspirationen und praktische Anwendungen
für Körpertherapeuten und Bewegungspädagogen**

**Workshop mit Dr. biol. hum. Robert Schleip
26. - 27. September 2020 in Mainz**

Dieser Workshop vermittelt allgemeine, sowie gezielte praktische Anregungen für eine Einbeziehung des körperweiten Fasziennetzes in der Körpertherapie und der Bewegungspädagogik. Er richtet sich an Körpertherapeuten und Bewegungs-Pädagogen, die ihre bisherigen Kenntnisse mit erfrischenden Inspirationen und konkreten praktischen Tipps und Anleitungen erweitern möchten. Im Besonderen gilt dies für Feldenkrais Pädagogen, F.M. Alexander Technik- oder Eutonie-Lehrer, für Physio- oder Ergo-Therapeuten, Osteopathen, Orthopäden, Pilates- oder Yoga-Lehrer, Tanzpädagogen, Personal Trainer, Atemtherapeuten, Stimpfpädagogen, für Liebhaber der östlichen oder westlichen Bewegungskünste, sowie für interessierte Laien, die mehr über Körperwahrnehmung und Bewegungs-Koordination aus faszialer Sicht für ihren Alltag lernen wollen. Teilnehmer, die in den letzten Jahren bereits an einem Kurs ‚Faszien als Sinnesorgan‘ mit Dr. Schleip teilgenommen haben, dürfen sich neben einer Auffrischung bereits bekannter Inhalte (Anteil ca. 30%), auf brandneue Informationen sowie praktische Anleitungen, die sie direkt nach dem Workshop in ihrer eigenen Praxis oder Alltag umsetzen können, freuen.

Einige der Inhalte:

- Welche wissenschaftlichen Erkenntnisse haben dazu beigetragen, dass die Faszien in den letzten Jahren zum Gegenstand intensiver wissenschaftlicher Forschung wurden
- Welche anatomischen Faszien-Elemente sind für die koordinative Körperwahrnehmung (Propriozeption) besonders wichtig? Was passiert, wenn ich diese gezielt stimulare?
- Aufgabenverteilung zwischen Muskeln und Faszien bei elastisch federnden Bewegungen. Die Rolle der rhythmischen Wahrnehmung bei dynamischen Bewegungen
- Homo hapticus: Wie der Tastsinn unser Selbstbild verändert. Mit praktischen Übungen
- Hautverschiebe-Bewegungen und deren Einfluss auf die Körperwahrnehmung. Gezielter Einsatz von Kinesio-ähnlichen Tapes und anderen Tools
- Affective Touch: Neues zur Verbindung der Fascia superficialis mit der kortikalen Insula. Mit praktischen Übungen
- Die Rolle der Achtsamkeit („mindfulness“): Unterschiedliche Ausrichtungen und Funktionen bei Interozeption und Propriozeption
- Neue Erkenntnisse zu den Spiegelneuronen und deren Bedeutung in körperorientierten therapeutischen Interaktionen
- Neue Erkenntnisse zur Verbindung zwischen autonomem Nervensystem und Fasziensteifheit
- Unterschiedliche fasziale Mechanorezeptoren. Welche Stimulationen bewirken welche neuronalen und physiologischen Reaktionen?
- Wechselwirkungen zwischen emotionaler Aktivierung und myofaszialer Sensivität
- Wie unterscheiden sich Körperschema und Körperbild? Wie können sie nachhaltig verändert werden?
- Das Embodiment Konzept: konkrete Anwendungen

Zu Dr. Robert Schleip:

Dr. biol.hum. Robert Schleip, Dipl.Psych.

ist Feldenkrais Pädagoge seit 1987, Rolting Ausbilder und leitet das Fascia Research Projekt der Universität Ulm.

Seine humanbiologische Dissertation über 'Aktive Faszien-Kontraktibilität' wurde mit dem angesehenen Vladimir Janda Preis für Muskuloskeletale Medizin ausgezeichnet.

Er war treibende Kraft für das Zustandekommen des überaus erfolgreichen Fascia Research Congress an der Harvard Med.School (Boston 2007) sowie der Nachfolgekongresse.

Videotipp: www.wdr.de/tv/quarks/sendungsbeitraege/2013/0129/uebersicht_faszien.jsp
od. <http://youtu.be/q5m8d2ZPQzI>

Weitere Infos:

www.fasciaresearch.de und www.somatics.de,

(Jeweils mit rechter Maustaste anklicken und auf „Hyperlink öffnen“ gehen)

Siehe auch den als pdf. beigefügten Artikel: „Vom Aschenputtel ins Rampenlicht“



Praktische Unterstützung in diesem Workshop erfährt Dr. Robert Schleip wieder durch die erfahrene Fascial Fitness Advanced Trainerin und Feldenkrais-Pädagogin, **Ute Müller**.

Workshopzeiten

Samstag, den 26.09.2020 von 10.00 – 19.00 Uhr
Sonntag, den 27.09.2020 von 09.00 – 16.30 Uhr

Teilnahme- und Anmeldebedingungen

Gebühr:

Euro 395,-- (zahlbar bis spätestens 10.08.2020)
Bei kurzfristiger Anmeldung sofort zahlbar

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt durch das Anmeldeformular (bitte anfordern), ist verbindlich und kann per E-Mail oder Post erfolgen. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Bestätigung!

Stornofrist:

Bei **Rücktritt bis 6 Wochen** vor Beginn des Workshops wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von **50 €** berechnet. Danach ist die gesamte Gebühr zu entrichten - es sei denn, der Platz kann aus der Warteliste belegt werden. Sollte dies nicht möglich sein, kann eine Ersatzperson gestellt werden.

Teilnahme:

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung unter Kenntnis der Anmeldebedingungen.

Veranstaltungsort:

Campus der Johannes-Gutenberg-Universität (JGU)
Gebäude „Alte Mensa“
Raum: Atrium maximum und Atrium minimum
Johann-Joachim-Becher-Weg 5, 55128 Mainz
(Parkmöglichkeiten ausreichend vorhanden sowie einfache Anbindung mit öffentl. Verkehrsmitteln)

Anmeldung/Infos:

Eva-Maria Spieß
Uhlandstr. 30, 60314 Frankfurt
Tel. 069 7384173 od. 0177 3426304
feldenkrais@ems-feldenkrais.de
www.ems-feldenkrais.de/Fortbildungen

Bankverbindung:

Eva-Maria Spieß
Kto.-Nr. IBAN: DE77 5001 0517 5562 2465 29
SWIFT-BIC: INGDDEFFXXX
WS FASZIEN 2020 Mainz

